Funktionselement: SWK_FE_629 Gewässer: Schwebech OWK (ID): VI-6.4

Identifikation

Funktionselement (ID) SWK_FE_629 Länge [m] 2744 m

Typ Verbindungsstrecke

Status nicht vollständig (Belastungen vorhanden)

OWK (ID) VI-6.4 OWK (Name) Schwebech

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse				
Querbauwerke (Anzahl)		1		Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)	1 (9 m)			Durdigangigkeisiiiluettiisse dei Klassett 3, 4 oder 3.
Gewässerbereiche				
Sohle	0 m	1	0 %	
Ufer	0 m	1	0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Land	0 m		0 %	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Signifikante Einzelparameter				
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	1	0 %	
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m	I	0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m	1	0 %	
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	144 m	-	5 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m	-	0 %	300000
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	0 m	-	0 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m	I	0 %	
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	ı	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

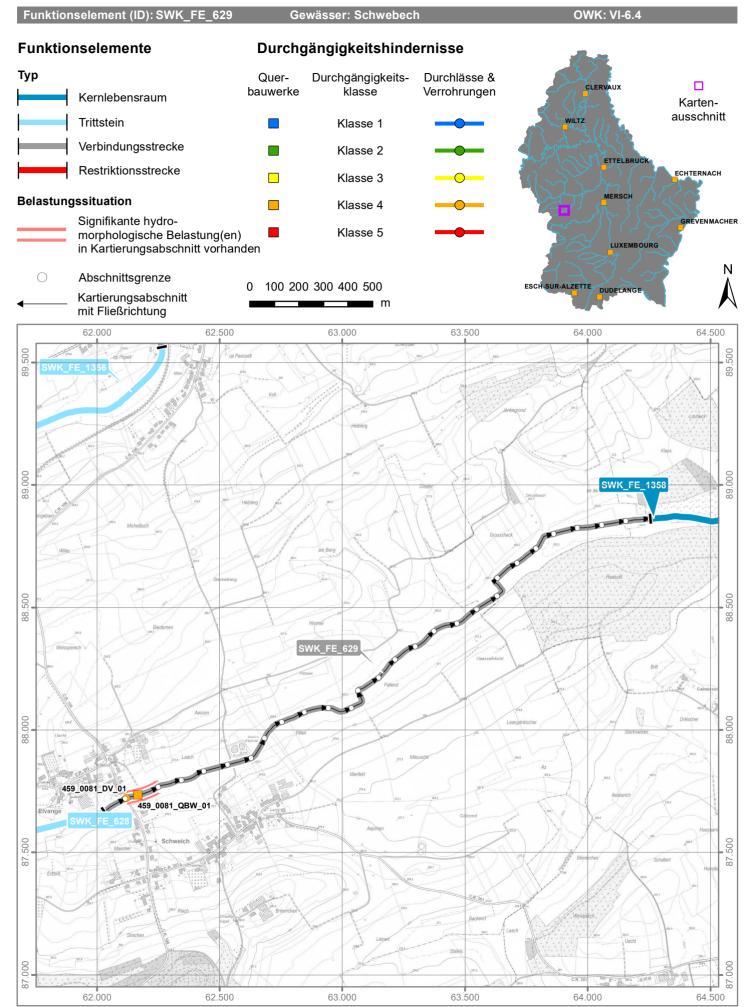
Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente							
Funktionselement	Durchgängigkeit		Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter			
	Durchgangigkeit	Sohle Ufer		Land				
					EP-2.3 Rückstau			
		Strukturgüte ≤3*	Strukturgüte		EP-2.7 Ausleitung			
Kernlebensraum			≤5* (beidseitig)	Strukturgüte	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften			Strukturgüte ≤3* (einseitig)	≤5* (beidseitig)	EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
					EP-6.3 Umfeldbelastungen			
	kein Hindernis	Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau			
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der	Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden			Keine Anforderungen	EP-2.7 Ausleitung			
Strahlwirkung innerhalb von			Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
				(**************************************	EP-6.2 Randstreifen			
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	gen an Bereiche So	hle. Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau			
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität			
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).			EP-3.3 Sohlverbau			

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).











Funktionselement (ID): SWK_FE_629 Gewässer: Schwebech **OWK: VI-6.4** Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk Durchgängigkeit HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung Karten-HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle ausschnitt HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik ETTELBRUCK HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau ECHTERNACH HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett Morphologie HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens VENMACHER HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors LUXEMBOURG HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse Wasserhaushalt HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen) 62.000 63.000 63.500 64.000 64.500 500 89.4 89. SWK_FE_1356 89.000 89.000 SWK_FE_1358 88.500 SWK_FE_629 88.000 88.000 **SWK FE 628** 500 500 87. 87. 62.500 63.000 63.500 64.000 64.500 62.000





Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_629

Gewässer: Schwebech

OWK (ID): VI-6.4

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
4138	Punkt- maßnahme	62166	87734	-	-	-		Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Schwebech - Elvange - unterhalb C.R. 106 (H=0,15m)	Vorschlag	HY DU.01	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk	Sohle	Gewässerbett	459_0081_QBW_01	Absturz
1879	Linien- Maßnahme	65354	89527	64203	88859	1500	Kapweiler	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Schwebech - Kapweiler - oberhalb Kapweiler (L=1500m)	in Umsetzung	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle Ufer	Gewässerbett	1	-
3896	Linien- Maßnahme	62125	87724	62116	87721	9		Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Schwebech - Elvange - unter C.R. 106 (L=9m)	Vorschlag	HY DU.02	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung	Sohle (Ufer)	Gewässerbett	459_0081_DV_01	Durchlass
4943	Linien- Maßnahme	64255	88862	60339	86747	4767	Elvange	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Schwebech - Elvange - von "Haassel" bis "Nondelech" (L=4767m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-

